

Nextcloud (daten.athene.ch) – erste Schritte

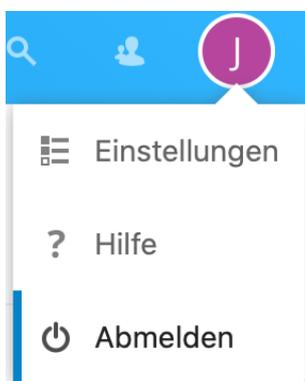
Inhaltsverzeichnis

NEXTCLOUD (DATEN.ATHENE.CH) – ERSTE SCHRITTE	1
ERSTES EINLOGGEN IN DER CLOUD	1
WICHTIGES IM UMGANG MIT DER NEXTCLOUD.....	2
DIE NEXTCLOUD ALS CLIENT AUF DEINEM DESKTOP	2
DIE NEXTCLOUD AUF DEINEM SMARTPHONE	5

Erstes Einloggen in der Cloud

Die Nextcloud (Browserlink: <https://daten.athene.ch>) ist eine wichtige Austauschplattform an der FMS. Statt Dateien per Email zu versenden, wo Datenlimiten eingehalten werden müssen, kannst du sie hier einfach mit einer beliebigen Person oder Gruppen an der FMS teilen. Für deinen Einstieg in diese Austauschplattform müssen zwei Dinge erledigt werden: 1) Hinterlegen der eigenen Email-Adresse und 2) Ändern des Passwortes:

1. Gehe auf <http://daten.athene.ch> und logge dich mit den bereitgestellten Daten ein.
2. Klicke ganz oben rechts auf das kleine Dreieck neben deinem Namen und wähle beim Dropdown-Menü "Einstellungen" aus.



3. Gleich auf der ersten Seite (oder unter dem Reiter "Persönliche Informationen"), die nun erscheint, kannst du deine **Email-Adresse hinterlegen**. Das ist wichtig, damit du später Passwort selber wiederherstellen kannst, solltest du eines vergessen.

Profilbild



Vollständiger Name

Jérôme Strübi

E-Mail

jerome.struebi@fms-zg.ch

Für Passwort-Wiederherstellung und Benachrichtigungen

4. Im Feld gleich darunter kannst du ein **neues Passwort** auswählen.

Wichtiges im Umgang mit der Nextcloud

Bevor du dich in das Hoch- und Runterladen von Dateien stürzt, hier noch zwei kurze aber wichtige Hinweise, die du beachten solltest:

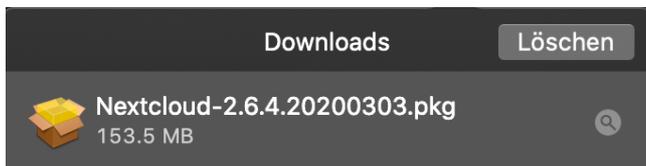
1. Löschst du eine Datei auf der Cloud, wird diese für alle Personen gelöscht, die Zugriff und Bearbeitungsrechte an dieser Datei hatten. Sei beim Löschen also immer vorsichtig.
2. Versuche, beim Benennen von Dateien Umlaute (ä, ö, ü) und Leerschläge zu vermeiden. Verwende stattdessen ae, oe, ue und _

Die Nextcloud als Client auf deinem Desktop

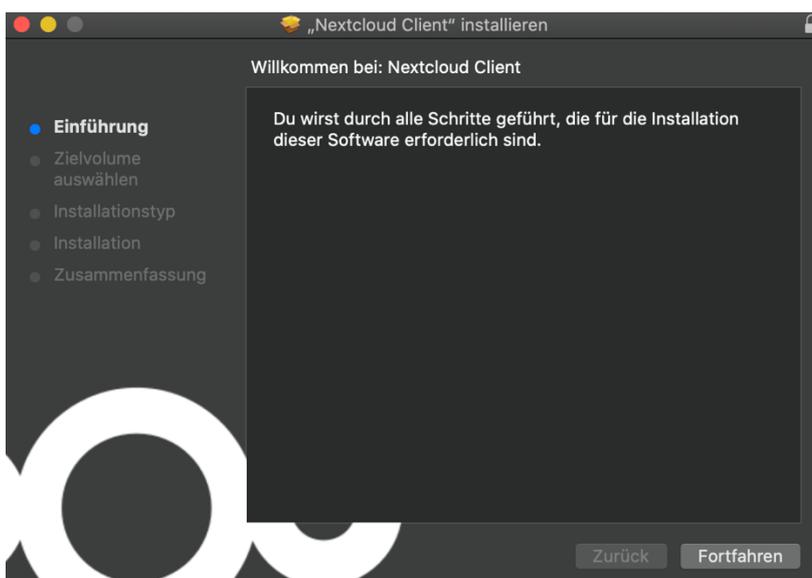
Damit du Dateien für die Bearbeitung nicht immer erst herunterladen musst, damit du sie bearbeiten kannst, kannst du alternativ mit dem Nextcloud-Client arbeiten. Mit dem Nextcloud-Client werden von dir festgelegte Dateien in der Nextcloud automatisch mit deiner Festplatte synchronisiert. Dadurch erscheinen diese von dir gewählten Nextcloud-Dateien bei dir auf der Festplatte wie ein normaler Ordner oder wie normale Dateien und du kannst sie bearbeiten, ohne dass du sie extra zuerst herunterladen musst. Für diese Variante des Bearbeitens von Dateien musst du deshalb online sein, wenn du arbeiten möchtest.

Wie kommst du zu dieser zeitsparenden Lösung?

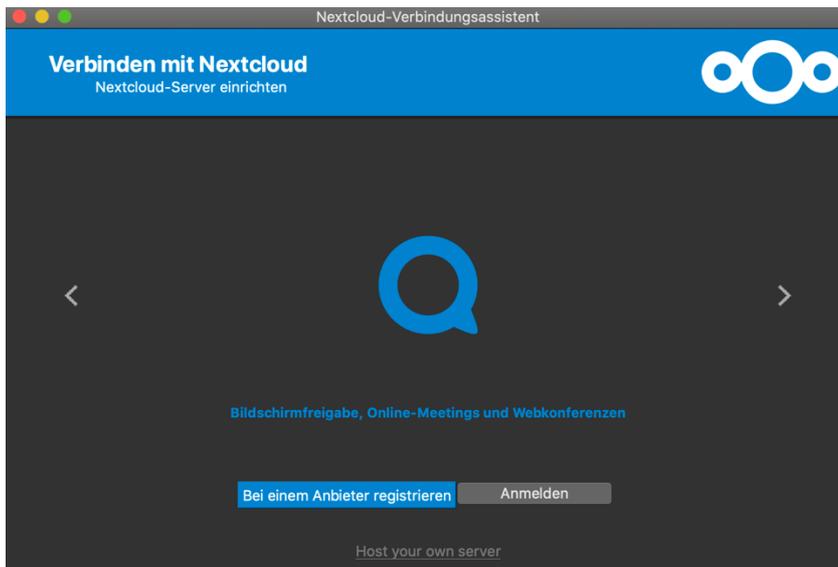
1. Lade dir [hier](#) den Nextcloud-Client für deinen Computer herunter: Wähle «Desktop» und dann dein Betriebssystem. Es wird nun eine Package-Datei (.pkg) heruntergeladen:



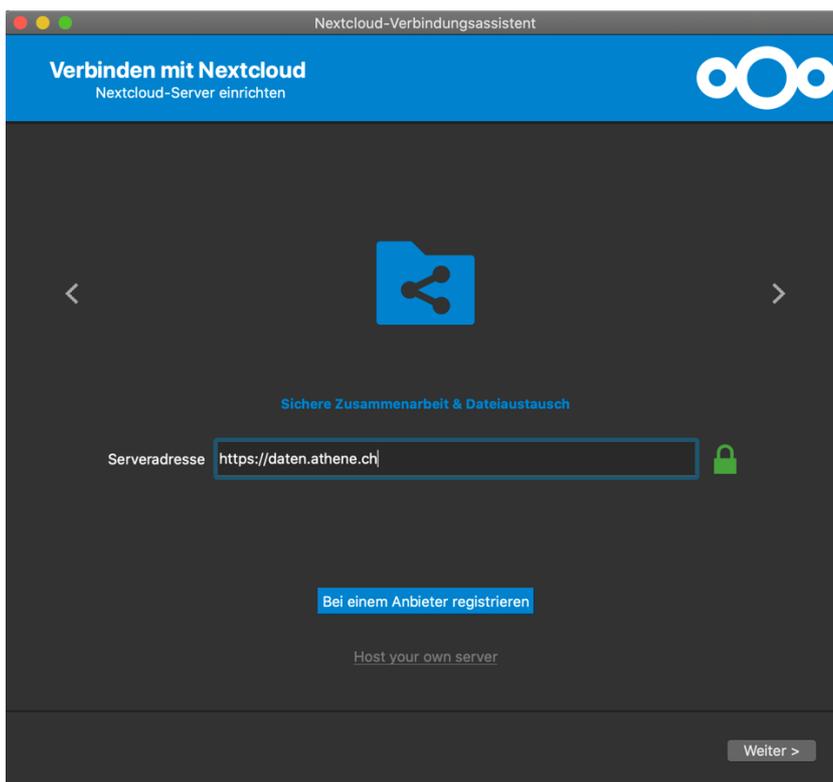
2. Durch Doppelklicken auf die Datei startest du den Installationsassistenten. Klicke dich durch die Installation und gewähre dem Programm die nötigen Rechte.



3. Nach der erfolgten Installation gehst du in deinen Finder und suchst nach «Nextcloud». Der Finder wird dir das neu installierte Programm finden. Öffne es:

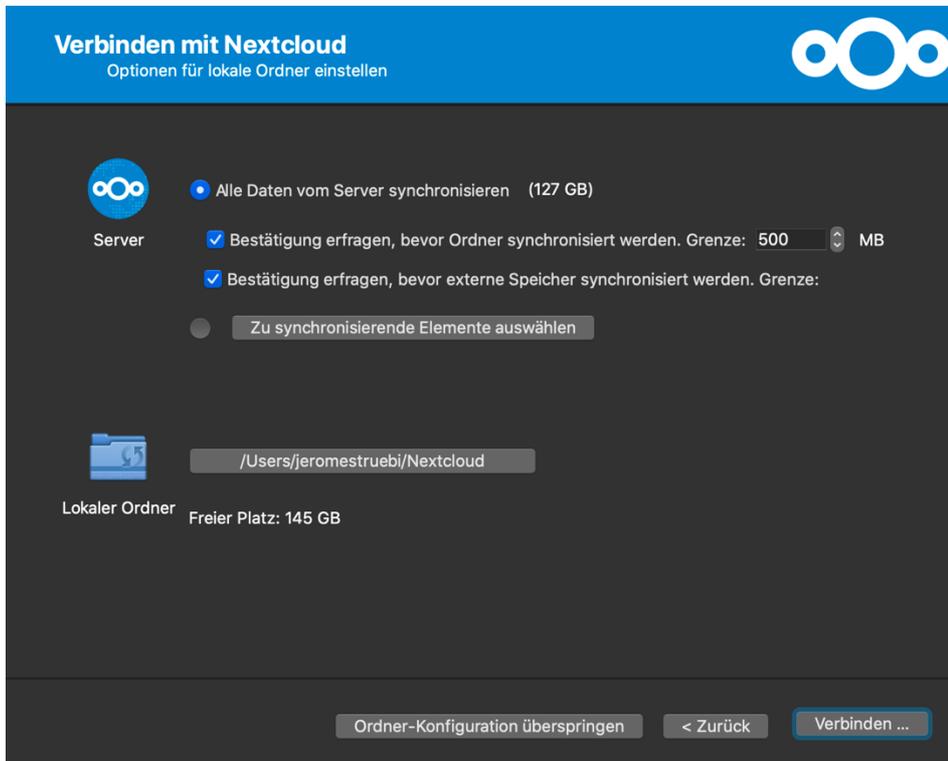


4. Klicke auf «Anmelden» und gib als Serveradresse «https://daten.athene.ch» ein. Klicke danach auf «Weiter».



5. Ein Browserfenster öffnet sich, das dich auffordert, dich in der Nextcloud einzuloggen. Hast du dies im Browser bereits einmal getan, musst du hier nur auf «Anmelden» und «Bestätigen» klicken, andernfalls musst du dich anhand der Login-Daten vom Datenblatt, das du beim Eintritt in die FMS erhalten hast, zuerst einloggen.

6. Dein Nextcloud-Client ist nun erfolgreich mit deinem Nextcloud-Konto verknüpft. In einem letzten Schritt musst du entscheiden, welche Dateien du synchronisieren möchtest («zu synchronisierende Elemente auswählen»), sprich welche Ordner/Dateien du gerne bearbeiten möchtest, ohne die Dateien zuerst herunterladen zu müssen. Du kannst aber auch einfach alle Daten synchronisieren (Achtung: Das könnten viele sein – der Datenberg wird stetig wachsen während deiner Zeit an der FMS): «Alle Daten vom Server synchronisieren». Du kannst später jederzeit wieder neu bestimmen, welche Dateien synchronisiert werden sollen.

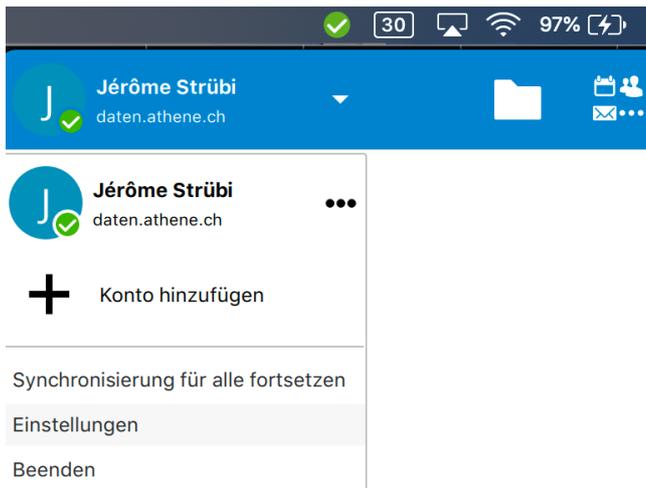


7. Nachdem du alle Ordner und Dateien bestimmt hast, die du synchronisieren möchtest, kannst du unten rechts auf «Verbinden» klicken. Die Von dir gewählten Dateien werden nun heruntergeladen und mit der Cloud synchronisiert. Dieser Vorgang kann je nach Anzahl und Grösse der Dateien länger als eine Stunde dauern. Während dieser Zeit solltest du den Computer weder ausschalten, noch dich abmelden, noch den Computer vom WLAN trennen.
- 8.

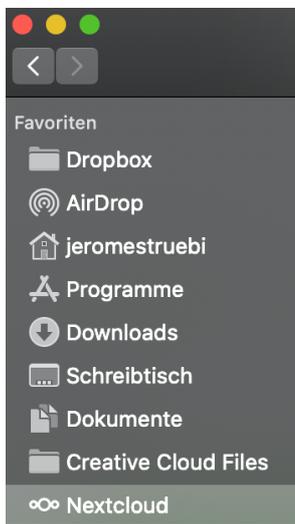
Du solltest oben am Bildschirmrand nun zudem ein neues Symbol erkennen:



Dieses Symbol wird nach dem Beenden der Synchronisation zu einem weissen Häkchen auf grünem Hintergrund. Falls du in Zukunft die synchronisierten Ordner oder Dateien neu festlegen möchtest, klicke einfach auf dieses Symbol und navigiere in die Einstellungen (siehe erstes Bild auf nächster Seite)



Die synchronisierten (und damit nun auch lokal gespeicherten) Dateien in deiner Nextcloud findest du, indem du den Finder öffnest und im Menü links auf «Nextcloud» klickst.



- In diesem optionalen letzten Schritt fügen wir die Dateien in deiner Nextcloud noch dem Dock hinzu, um den schnellstmöglichen Zugriff zu gewähren:



Klicke dazu im Finder links im Favoritenmenü per Rechtsklick auf die Nextcloud. Wähle dann «Zum Dock hinzufügen». Verschiebe schliesslich den Nextcloud-Ordner im Dock an den Ort deiner Wahl.

Die Nextcloud auf deinem Smartphone

Die Nextcloud ist als Gratis-App für dein Smartphone erhältlich. Mit der App kannst du auch unterwegs aus auf deine in der Cloud gespeicherten Dateien zugreifen oder vom Smartphone aus Dateien in der Cloud abspeichern.

[Hier](#) geht's zum Download für die Android-App.

[Hier](#) geht's zum Download für die iOS-App.

Damit du vom Smartphone aus auf die Nextcloud zugreifen kannst, musst du dich nach erfolgreichem Download der App mit dem Server «<https://daten.athene.ch>» verbinden (Achtung: Je nach Betriebssystem musst du «<https://>» nicht eingeben) und dich mit deinem üblichen Login einloggen.